

Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

57. Jahrgang

Freitag, 10. November 2023

Nummer 45



Komm vorbei!

**2€
Eintritt**

Samstag, 11.11.23 Sporthalle Grünkraut

13:00 - 14:00 Uhr	3-5-jährige
14:15 - 15:15 Uhr	6-8-jährige
15:30 Uhr	Turnaufführungen
16:00 - 17:30 Uhr	Gerätturnabzeichen Ab 8 Jahre

Mit Kaffee- und Kuchenverkauf der Landjugend Grünkraut

**LANDJUGEND
Grünkraut**



Nachbarschaftshilfe

Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45
0151/61615958

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de
Bankverbindung: DE41 6506 2577 0015 3940 42
BIC: GENODES1RRV – VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen

– würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>	
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>	
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>	

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen
Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 – 13 und 15 – 19 Uhr.

Notfallpraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Petra Schilli-Wilson 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg

Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

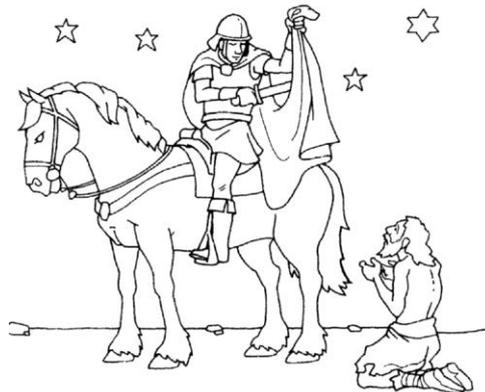
Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 11.11./12.11.2023

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg

telefonische Anmeldung erforderlich unter
Tel.: 07 51/7 91 25 70

St. Martinsspiel mit anschließendem Laternenumzug



Wir laden Sie herzlich ein den Gedenktag
des heiligen Martin von Tours mit uns zu feiern.

Wann: 13.11.23
Beginn: 17.00 Uhr
Treffpunkt: Am Pfarrstadel

Wir freuen uns auf Groß und Klein! Für ein gemütliches Ausklingen ist gesorgt. Nach dem Umzug um den Weiher werden Punsch und Saitenwürstchen angeboten. Bitte bringen Sie für den Punsch eine eigene Tasse mit.

Montessori Kinderhäuser
St. Nikolaus und St. Christophorus

Herr Wunderle & der Nikolaus

KULTUR FORUM GRÜNKRAUT

**SA. 25. NOVEMBER
15.00 UHR**

KINDERTHEATER MIT MUSIK, MAGIE UND MITMACHSACH' FÜR KINDER VON 4 BIS 10 JAHREN.

Bei Herr Wunderle zu Hause sieht's aus wie'd Sau! Heute hat er eigentlich überhaupt keine Zeit für die Kinder! Er muss dringend aufräumen! Schon allein deshalb, weil er heute noch Besuch bekommt vom Nikolaus, ein alter Freund von ihm - und der kann es überhaupt nicht leiden, wenn es so kruschtig aussieht. Jetzt kommt es noch schlimmer: Nikolaus ist krank und Wunderle soll ihn vertreten. Was muss man so machen als Nikolausvertretung? Was sagt man? Und vor allem: wo ist das Nikolauskostüm? Jetzt geht die Sucherei erst richtig los. Und was da in den Kisten alles drin ist. Da darf man gespannt sein, was sich da im Laufe der Jahre Magisches und Musikalisches und Spaßiges angesammelt hat.

IM PFARRSTADEL

Eintritt 3 €

Einlass 14:30 Uhr
Beginn 15:00 Uhr

Kostenlose Parkplätze an der nahegelegenen Festhalle.

ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:
WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:



Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 10.11.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 6 27 29 Margret 99 31 93 90
Freitag, 10.11.	Café Kunterbunt	15:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176-62194462
Montag, 13.11.	Thermalbaden (statt 20.11.)	8:55 9:00	Parkplatz Festhalle Haus der Mitte	Anmeldung erwünscht: Karl Kohr 0 75 20/25 55 Monika Tittel 07 51/6 70 16
Montag, 13.11.	Spiel Mit – Kartenspiele und Gesellschaftsspiele	14:30	Haus der Mitte	Maidi Zorell-Fonfara 07 51/6 27 65
Dienstag, 14.11.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:30	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64 Willi Keckeisen 07 51/6 43 03
Dienstag, 14.11.	Wandern	14:00	Parkplatz Festhalle	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64
Dienstag, 14.11.	Gehirnjogging	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sabine Jehle 07 51/76 02-45
Mittwoch, 15.11.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 07 51/6 48 85

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Kooperation Frauenbund und Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

„Trinke Liebchen, trinke schnell“ und „Mein Herr Marquis“...

...und natürlich „Glücklich ist, wer vergisst, was doch nicht zu ändern ist...“ Am liebsten hätte man mitgetrallert, mitgesungen oder zumindest mitgesummt bei diesen bekannten und beliebten Arien aus der Operette „Die Fledermaus“. Überwältigend war das Interesse an der letzten Ausfahrt der Kooperation Frauenbund und Treffpunkt Schöpferischer Ruhestand zur Marionettenoper in Lindau. Entsprechend schnell waren die vorgegebenen Plätze ausgebucht und um allen Interessenten gerecht zu werden, wurden kreativ noch weitere Mitfahrgelegenheiten organisiert.

Und auch entgegen der Vorhersage hat es das Wetter - wie meist bei den bisherigen Ausfahrten - gut gemeint. Beim Cafébesuch direkt am Lindauer Hafen lachte noch die Sonne und der Föhn ließ den See glitzern und holte die Berge ganz

nahe heran. Erst vor dem Stadttheater fing es an zu nieseln aber da war es auch schon ganz egal, denn das Theater entführt den Zuschauer sowieso in eine ganz andere, eigene Welt. „So klein?“ Fragt man sich verwundert, wenn man die Marionettenbühne im Stadttheater Lindau zum ersten Mal sieht und ist dann ganz erstaunt, wie sich die Dimensionen verändern, wenn das Spiel beginnt. Die Operette „Die Fledermaus“ von Johann Strauss gilt ja bis heute als Höhepunkt der sogenannten „goldenen Operettenära“ des neunzehnten Jahrhunderts und ist bis heute Publikumsmagnet. Besonders faszinierend an dieser Aufführung aber sind die Puppen und deren erstaunliche individuelle Ausstrahlung, die schnell vergessen lassen, dass es sich „nur“ um ein Puppentheater handelt.

„Nur“ ist allerdings in diesem Zusammenhang ein völlig falsches Wort, denn beim Blick hinter die Bühne nach der Vorstellung wird erst klar, wie viel Arbeit, Kreativität und Talent für so eine Aufführung notwendig ist. Ganz zu schweigen von der körperlichen Anstrengung, den Marionetten während der gesamten Inszenierung plastisches Leben einzuhauchen. Ein beeindruckender und erfolgreicher Abschluss der diesjährigen Ausfahrten also und das Organisationsteam der Kooperation hat sich auch schon für das kommende Jahr einiges überlegt. Lasst euch überraschen.



Die Kammerzofe Adele, die sich im Kleid ihrer Herrin beim Ball des Grafen Orlofsky einschleicht.



Nach der Vorstellung, aufgeräumt, leblos und bereit für die nächste Aufführung.

Eines Tages wirst du aufwachen und keine Zeit mehr haben für Dinge, die du immer wolltest.
 Tu es jetzt.
Paule Coelho

Kulturforum

MARVIN SUCKUT
Poetry Slam

KULTUR FORUM GRÜNKRAUT.e.v. SA. 18. NOVEMBER 20.00 UHR

IM PFARRSTADEL WIRD WIEDER GESLAMMT!
 Auch in diesem Jahr treffen sich wieder einmal einige der besten **Poetinnen und Poeten des Landes in Grünkraut** um in einem dichterischen Wettstreit gegeneinander anzutreten. Dabei müssen sie sich nur an drei einfache Regeln halten.

1. Die Texte müssen selbstverfasst sein.
2. Es gibt ein Zeitlimit von 7 Minuten.
3. Es dürfen keine Hilfsmittel/Kostüme verwendet werden.

Am Ende entscheidet das Publikum durch Applaus, wer zum Sieger oder zur Siegerin gekürt wird. Auch dieses Mal haben wir wieder einige hochkarätige Gäste eingeladen, die sich mit der lokalen Szene messen werden.

Mit dabei sind: **Daniel Wagner** aus Heidelberg | **Laura Necker** aus Friedrichshafen | **Philipp Stroh** aus Offenburg | **Gaby Behrendt** aus Lindau | **Gregor Biberacher** aus Freiburg | **Natalie Schmidt** aus Ravensburg

IM PFARRSTADEL, Eintritt 15 €
Vorverkauf ab dem 23.10.23 im Rathaus Grünkraut Zi. 0.1
Einlass 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr
Kostenlose Parkplätze an der nahegelegenen Festhalle.

ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:
WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamt am Dienstag, 14.11.2023 geschlossen
 Am **Dienstag, 14.11.2023** ist das Standesamt aufgrund einer Fortbildung nicht besetzt.
 Am Mittwoch ab 8:00 Uhr sind wir gerne wieder für Sie da.
 Gemeindeverwaltung Grünkraut

**Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de**

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Informationen

Lebendiger Advent 2023

Von 1. bis 23. Dezember sind sie herzlich eingeladen, miteinander den Weg durch die Adventszeit zu gehen.

Beim Teilen von Gedanken, Liedern, Geschichten und Impulsen zum Advent können sie weitergeben, was ihnen in dieser besonderen Zeit wichtig ist.

Wir freuen uns über alle, die bereit sind, bei sich ein Fenster, einen Platz am Haus oder einen Weg zu gestalten. So kann die Adventszeit auf verschiedenste Art erlebt werden und uns eine tägliche Auszeit im Alltag schenken.

Ein Vorschlag für den Ablauf, eine Auswahl an Liedkopien und Texten steht zur Verfügung und wird von Haus zu Haus weitergegeben. Die beiden Egli-Figuren „Maria“ und „Josef“ wandern ebenfalls von Tag zu Tag mit und sind ein festes Element der Adventsfenster. Sie nehmen uns mit auf den Weg nach Bethlehem und bieten dabei Raum, über eigene Erwartungen und Hoffnungen im Blick auf Weihnachten nachzudenken.

Die Treffpunkte werden rechtzeitig im Amtsblatt der Gemeinde veröffentlicht. Der Adventsabend beginnt jeweils um 17.30 Uhr und endet nach etwa 30 - 45 Minuten.

Zum Ausklang und Aufwärmen ;) wird meist noch etwas Tee oder Punsch angeboten. Alle Gäste werden gebeten, ihre eigene Tasse mitzubringen.

Wer einen dieser Tage gestalten und einen Termin für einen Abend übernehmen möchte oder noch Fragen zu Inhalt und Ablauf hat, kann sich gern an Petra Voß (0751-6527223) wenden.

PENDLA-Mitfahrzentrale für Pendler

Hiermit möchten wir Sie gerne auf die Nutzung der im Rahmen des Projektes MobiQ eingeführten PENDLA-Mitfahrzentrale hinweisen.

PENDLA ist ein kostenloser Online-Dienst. Sie melden sich über die Webseite ganz einfach mit Ihrem Vor- und Nachnamen unter:

gruenkraut.pendla.com an und finden evtl. ihren passenden Mitfahrer für die Fahrt zur Arbeit!

chen Raum. Seit 2014 ist auch das Württembergische Allgäu LEADER-Region. Das Aktionsgebiet umfasst 18 Kommunen und reicht von Rot an der Rot bis Achberg und von Isny bis Grünkraut – mit Kiblegg als zentralem Mittelpunkt. In Kiblegg ist auch der Sitz der Geschäftsstelle des Vereins „Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e. V.“ (ReWA). Hauptzweck des Vereins ist die Begleitung des Förderprozesses. Es gibt zum einen das Förderprogramm „LEADER“ – über das Großprojekte bis zu 600.000 € gefördert werden können und zum anderen das Förderprogramm „Regionalbudget“ über das Kleinprojekte bis max. 20.000 € gefördert werden.

Voraussetzung für alle Projekte ist, dass sie die Region voranbringen: Dafür haben sich die Mitgliedsgemeinden und beteiligte Partner aus Wirtschaft und Sozialbereich sowie der Zivilgesellschaft gemeinsame Ziele gesteckt und diese im sogenannten „Regionalen Entwicklungskonzept (REK)“ festgehalten. So sind drei Handlungsfelder entstanden: Bürger- und KulturLand Allgäu, Freizeit- und NaturLand Allgäu und Wirtschafts- und InnovationsLand Allgäu.

Wie bekommt man eine LEADER-Förderung? In regelmäßigen Abständen startet die Geschäftsstelle von ReWA Projektaufrufe. Währenddessen können Projekte eingereicht werden, die dann einem Auswahlgremium vorgelegt werden. Nach festgelegten Projektauswahlkriterien werden alle Projekte bepunktet. Die Zuteilung der Projekte erfolgt dann in der Reihenfolge der Bepunktung. Punkte gibt es beispielsweise für Vernetzung, Innovation, Klimaverträglichkeit, Arbeitsplatzschaffung und Chancengleichheit. Die Matrix und alle weiteren Unterlagen für Projektträger stehen auf der Webseite des Vereins zum Download zur Verfügung.

Was ist ein typisches LEADER-Projekt? LEADER-Projekte sind sehr vielseitig, es ist vieles möglich und muss individuell auf Förderfähigkeit geprüft werden. Voraussetzung ist, dass die Projekte zu den Handlungsfeldern des Vereins passen und im Aktionsgebiet liegen. Die Nachbargemeinden Amtzell, Bodnegg und Waldburg waren beispielsweise in der letzten Förderperiode auch schon dabei. In Amtzell wurde mit LEADER-Unterstützung eine Pumptrackanlage an der Sportanlage „Hössel“ errichtet. Im „alten Bürgermeisterhaus“ in Amtzell wurde das Café Herzraum geschaffen. Es bietet Räumlichkeiten, die barrierefrei sind und als Treffpunkt für Menschen jeden Alters dienen. In Bodnegg wurden einige Projekte gefördert, welche die Vielseitigkeit aufzeigen: Ein regionaler Bio-Lebensmittelhändler hat eine neue Halle errichtet, um Gemüseboxen für regionale Lieferdienste und Wochenmärkte zu verpacken. Ein Bauernhof in Bodnegg testet ein Wohnkonzept, das es ermöglicht, in einer Solidargemeinschaft auf dem Land zusammenzuleben und sich gegenseitig zu unterstützen. Ein Rundweg mit Hinweistafeln, Flyern und QR-Codes führt Einheimische und Besucher durch die reiche Geschichte und die landschaftlichen Besonderheiten von Bodnegg. Ein leerstehendes Brennereigebäude wurde in Büro- und Seminarräumlichkeiten umgewandelt, die für ökologische Veranstaltungen und Versammlungen genutzt werden können.

Ein Wirtschaftsunternehmen hat eine neue Fertigungslinie für ökologische Vollholzwände aus regionalem Holz ohne den Einsatz von Leim und Chemie eingerichtet. Das Projekt schuf Arbeitsplätze und förderte die Nachhaltigkeit.

Wer weitere Inspirationen braucht, was alles über LEADER möglich ist, findet auf der Webseite www.re-wa.eu eine Auflistung mit allen Projekten, die bisher zum Zuge gekommen sind.

Haben Sie eine Projektidee?

Ein erster Aufruf in der neuen Förderperiode ist im Frühjahr 2024 geplant. Ideen können aber jederzeit an die Geschäftsstelle gerichtet werden per E-Mail an info@re-wa.eu oder telefonisch unter 07563 63149-40.

Gerne können Sie sich bei der Gemeindeverwaltung Grünkraut an Jürgen Fiesel, Telefon 0751 76 02 17, E-Mail: juergen.fiesel@gruenkraut.de wenden.



Grünkraut ist neue Mitgliedsgemeinde im LEADER- Aktionsgebiet Württembergisches Allgäu

LEADER – Was ist das? LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Stärkung und Entwicklung im ländli-

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof
dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)
14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin:

21.11. und 05.12.23

(Beim Anwesen Fuchs, Buchenstraße 4)

Grüngutplatz

(beim Anwesen Ottmar Deuringer, Liebenhofer Str. 8
 gegenüber Edeka)

Annahme jeden Samstag von 13 - 16 Uhr

Letzte Annahme Grüngutplatz

Die letzte Annahme am Grüngutplatz ist am 11. November 2023.

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 96655 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

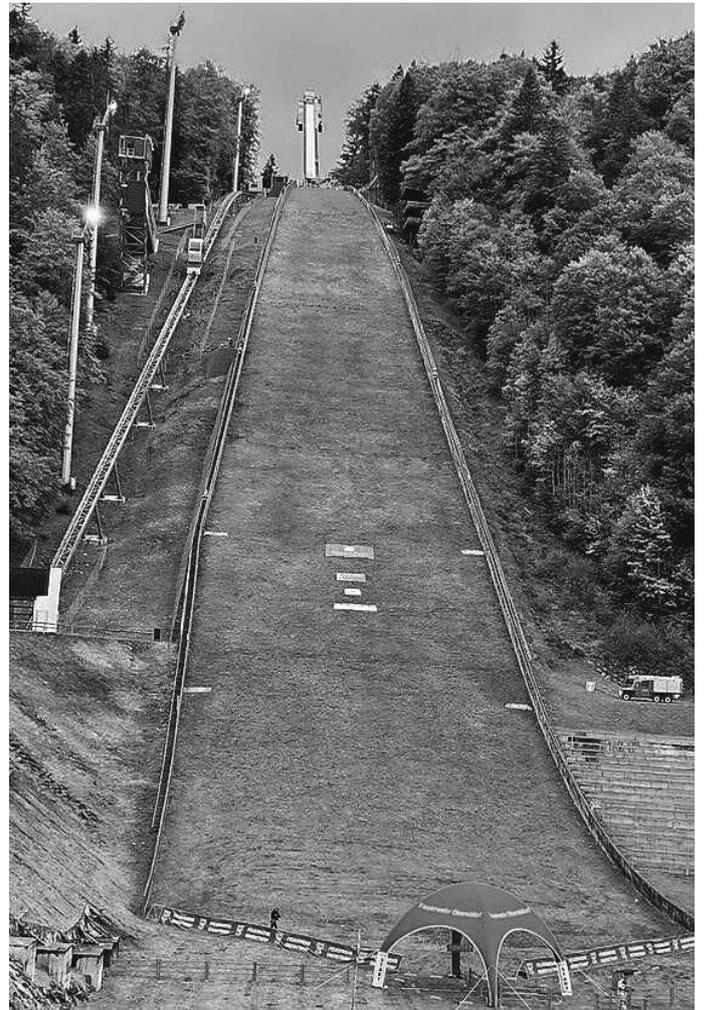
Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg Abfallwirtschaft Bürgerbüro

Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen - 2345

- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360



Diese sportlichen Wettkämpfe dienen nicht nur dem persönlichen Vergnügen, sondern tragen auch zur Steigerung der persönlichen Fitness der Feuerwehrangehörigen bei, die im Einsatzfall mit Atemschutz unabdingbar ist. Durch eine fitte und dadurch schlagkräftige Feuerwehr erhöht sich auch die Sicherheit der Bevölkerung in unserer Gemeinde.

Feuerwehr



Auf die Treppe, fertig, los!

Am Samstag, den 21.10.2023 haben sich erneut mehrere Kameraden der Feuerwehr Grünkraut im sportlichen Wettkampf mit anderen Feuerwehrangehörigen aus ganz Deutschland gemessen. Dieses mal galt es nicht einen Turm zu erklimmen sondern in zweier Teams die Skiflugschanze in Oberstdorf. 1006 Treppenstufen, mit unterschiedlichen Stufenhöhen, mussten in kompletter Feuerwehruniform mit angeschlossener Atemschutzgerät so schnell wie möglich erklommen werden. Wie schon beim letzten Treppenlauf hat sich wieder die hervorragende Vorbereitung gelohnt. Alle drei Teams konnten in ansehnlichen Zeiten das Ziel erreichen. Besonders hervorzuheben sind Thomas Kern und Markus Klink die in ihrer Altersklasse den zweiten Platz belegten.



Brandschutzerziehung im Kindergarten St. Christophorus

Am Dienstag, den 17.10.2023 besuchten zwei Kameraden, im Rahmen der Brandschutzerziehung, den Kindergarten St. Christophorus in Grünkraut. Den Kindern wurden die Tätigkeiten der Feuerwehr erklärt, das absetzen eines Notrufs sowie das Verhalten im Brandfall besprochen. Ihnen wurde

auch die Ausrüstung eines Feuerwehrmannes mit Atemschutz gezeigt und das eine oder andere Kind war sichtlich erstaut wie schwer so eine Atemschutzflasche sein kann. Anschließend machten wir uns gemeinsam zum benachbarten Feuerwehrhaus auf und besichtigten dort die Fahrzeuge und Gerätschaften. Wie zu erwarten waren die Kinder rundum begeistert von diesem Vormittag und wir hoffen den einen oder die andere einmal selbst in unseren Reihen als aktiven Feuerwehrmann / Feuerwehrfrau begrüßen zu dürfen.



Büchereinrichten



**Kath. Öffentliche Bücherei
St. Gallus im Rathaus**

DIE BÜCHEREI

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der

Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0

E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo 28,86 EUR

// In Bibliotheken fühlt man sich
wie in der Gegenwart eines großen
Kapitals, das geräuschlos
unberechenbare Zinsen spendet."

[Johann Wolfgang von Goethe]

TAG DER OFFENEN TÜR IN DER ÖFFENTLICHEN BÜCHEREI ST. GALLUS

DIE BÜCHEREI

**SONNTAG | 12.11.2023
10.00 UHR - 16.00 UHR**

- Lesetheater der Grundschule um 11.00 Uhr
- Schmöckercafé mit Kaffee, Tee und Kuchen im Rathaus-Foyer ab 13.30 Uhr
- Märchenerzählerin Monika Bodenmüller um 14.00 und 15.00 Uhr im Schmöckercafé
- Vorlesen für die Kleinsten um 14.30 Uhr
- Buchempfehlungen und Lesetipps, Lieblingsbücher und Novitäten vom Büchereiteam
- „Blind Date“ mit einem Buch - lassen Sie sich überraschen ...
- TONIE-Hörstation



Das Büchereiteam freut sich auf viele kleine und große Besucher.

Gästeamt

Räuberbahn

- **Räuberbahn auf der Modellbahnausstellung in Pfullendorf**

- **Adventssonderfahrten am 9. Dezember**

Traditionell findet im Herbst die **Modellbahnausstellung** des Modelleisenbahnclubs Pfullendorf in der Pfullendorfer Stadthalle statt. Dieses Jahr fällt diese auf das **Wochenende 18./19. November** und ist jeweils von 10.00 - 17.00 Uhr geöffnet. Nach dem letztjährigen Erfolg wird sich auch der Förderverein der Räuberbahn (sozusagen als einziger Vertreter des Maßstabs 1:1) wieder mit einem Stand präsentieren.

Hier gibt es Gelegenheit, sich aus erster Hand über den aktuellen Stand beim Aufbau der Bürgerbahn und die weiteren Tätigkeiten des Vereins zu informieren, oder auch einfach nur, um mit den Vereinsmitgliedern ins Gespräch zu kommen. Auch wer Ideen für die Entwicklung der Bahn und der touristischen Angebote (oder auch ganz konkrete Wünsche) hat oder sich sogar eine aktive Mitarbeit (z. B. in der AG Marketing oder bei der Streckeninstandhaltung) oder passive Fördermitgliedschaft vorstellen kann, ist herzlich willkommen.

Für die nächste Saison werden übrigens noch Zugbegleiter/Bahnübergangsposten gesucht. Wäre das auch etwas für Dich/Sie? Dann einfach vorbeikommen und an unserem Stand informieren.

Am Samstag 9. Dezember gibt es Sonderfahrten zum Pfullendorfer Adventszauber und Ostrachter Advent

Ein besonderer Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit ist der Pfullendorfer Adventszauber. Da verwandelt sich der historische Marktplatz in einen stimmungsvollen Weihnachts-

markt. Über die Stadtgrenzen hinaus und allseits beliebt ist der Engelsabstieg. Hierbei steigt der Engel vom Kirchturm der Stadtkirche auf den Marktplatz nieder und verkündet die Weihnachtsbotschaft.

Auch in Ostrach verwandeln weihnachtlich geschmückte Holzhütten die Stadt in ein gemütliches, kleines Winterdorf. In den Hütten finden die Besucher so gut wie alles, was sie von einem Weihnachtsmarkt erwarten dürfen: Das geht vom Adventskranz über Mistelzweige bis hin zu Christbaumschmuck, Holzkreationen, Kunsthandwerk und vielem mehr. Auch kulinarisch ist der „Ostracher Advent“ sehr gut aufgestellt. Ein weit und breit einzigartiges Erlebnis – seien Sie dabei! Anlässlich des Adventszaubers legen wir am **Samstag, 9. Dezember 2023**, mit der Bürgerbahn einen **Extrafahrtag** ein und pendeln von morgens bis abends zwischen Altshausen, Ostrach und Pfullendorf, mit Anschlüssen nach Aulendorf / Ulm / Ravensburg. **ÜBRIGENS: Wer am 9. Dezember Geburtstag feiert und maximal 17 Jahre alt wird, hat am diesem Tag freie Fahrt mit der Räuberbahn zwischen Altshausen und Pfullendorf.** Einfach mit einem Ausweis bei Zugbegleiter melden...

Bürgergemeinschaft e.V.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement

Montag - Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0751 760245

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de

www.gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte

Dienstag und Donnerstag

13.00 - 15.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. 0751/9587561



Eltern-Kind-Gruppen

Die Wunderfitze

Babygruppe ab 2 Monate

Zusammenkommen. Austauschen. Lachen. Staunen.

Donnerstags von 9.30 - 11 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Manuela Dullenkopf

Handy: 0160 / 4 45 38 78

E-Mail: manuela.dullenkopf@icloud.com

„Babyclub Krümelbande“ für Kinder von 1 bis 2 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein

Montags von 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Schicho

Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!

Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.



Impressionen Café Kunterbund, Kürbisschnittaktion und Reparaturwerkstatt

Es war ein toller Nachmittag mit begeisterten Kindern, helfenden Händen und leckerem Kuchen.

Danke an alle die mitgeholfen haben, ohne Euch hätte es nicht stattfinden können.

Einen Herzlichen Dank an EDEKA Sternagel Grünkraut, welcher die Kürbisse gesponsort hat.

Herzliche Grüße die
Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.



Die Damen hatten sichtlich Spaß im Café Kunterbund.



In der Reparaturwerkstatt wird getüftelt.



Viele Kinder, viele Kürbisse und viel Spaß.



Café Kunterbunt

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2
Selbstgemachte Kuchen und Kaffee-Variationen

Freitag, 10.11.2023

15.00 bis 17.00 Uhr

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begegnungsmöglichkeit für **Alle**.
Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.
Für Kinder gibt es eine Spielecke!

Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.

Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und dem Landesprogramm.



50
JAHRE
EINIGHEIT
FAMILIE

Wo der Süden am schönsten ist



Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Landwirtschaft

Grippeimpfung - für wen und wann sinnvoll?

Seit September raten das Robert-Koch-Institut und die Ständige Impfkommission (STIKO) zur Gripeschutzimpfung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse trägt dafür die Kosten.

Grippeviren sind für bestimmte Personengruppen eine ernstzunehmende Bedrohung der Gesundheit. Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen Grippe für:

- alle Personen ab 60 Jahren,
- gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel),
- Menschen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung aufgrund chronischer Krankheiten (zum Beispiel Diabetes, Herzkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten),
- Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen,
- Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt leben oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden können,
- Personen, die andere pflegen,
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist

Nach der Impfung dauert es zehn bis 14 Tage bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat.

SVLFG

Chancen statt Leerstand - Tagesseminar zur Umnutzung landwirtschaftlicher Gebäude

Landkreis Ravensburg - Am Dienstag, den 12. Dezember, von 9:30 bis 16:30 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus Boms, Saulgauerstr. 4, 88361 Boms ein eintägiges Tagesseminar zur Umnutzung von ehemaligen landwirtschaftlichen Gebäuden statt. Angesichts des Strukturwandels stehen viele Wirtschaftsgebäude leer und verursachen weiterhin Kosten. Ein Teil davon verfällt zusehends. Dieses Seminar soll aufzeigen, wie diese Gebäude erfolgreich umgenutzt werden können, unter Berücksichtigung der rechtlichen Aspekte und der Schaffung sinnvoller, wirtschaftlicher Nutzungskonzepte.

Das Seminar umfasst die folgenden Schwerpunkte:

- Umnutzung von leerstehenden landwirtschaftlichen Gebäuden.
- Erklärungen von Experten aus der Landwirtschaftsverwaltung und der Baurechtsbehörde.
- Praxisbeispiele, die die Umsetzung von Umnutzungsprojekten verdeutlichen.

Interessierte werden gebeten, sich bis spätestens 5. Dezember beim Landwirtschaftsamt Ravensburg unter der Telefonnummer 0751/85-6010 oder per E-Mail an la@rv.de anzumelden. Für die Teilnahme wird ein Beitrag in Höhe von 30 Euro pro Person erhoben. Dieser Beitrag deckt den Tagungsbeitrag, das Mittagessen und Kaffee während des Seminars. Die Zahlung erfolgt vor Ort.

Das Tagesseminar wird von den VLF-Vereinen Ravensburg Sigmaringen und Biberach, dem VLF Bezirksverband Regierungsbezirk Tübingen sowie den Landratsämtern Ravensburg, Sigmaringen und Biberach veranstaltet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Thomas Sugg unter der Telefonnummer 0751-85-6133 oder per E-Mail: t.sugg@rv.de.

Senioren und Ehrenamt aktuell

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab.

Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 8,80 €.

Am Montag, 13.11.2023, gibt es Gemüsebrühe mit Grießnockerl c,g,w, Hirsch-Edelgulasch mit Semmelknödel c,g,w und Apfelrotkraut, Bayrische Creme mit Zimt f,g,h,m

Am Mittwoch, 15.11.2023, gibt es Leberspätzlesuppe c,g,i,w, Kaiserschmarrn c,g,w mit Apfelmus, Banane

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Das Mittagstisch-Team

Zusatzstoffe: 2-Antioxidationsmittel, 3-Konservierungsstoffe, 5-Süßungsmittel, 7-Farbstoff, 12-Stabilisator

Allergene: c-Eier, d-Fische, f-Soja, g-Milch, h-Haselnüsse, m-Mandeln, i-Sellerie, j-Senf, l-Schwefeldioxid, w-Weizen



Mobilität für Grünkraut

Aktion „denk um, lenk um“ Regionale Busunternehmen brauchen mehr Fahrpersonal

Die Politik will die Verkehrswende. Das Angebot auf den Buslinien soll daher künftig wachsen. Doch um das zu stemmen, brauchen die Busunternehmen, auch in der Region Oberschwaben, mehr Fahrerinnen und Fahrer. Daran mangelt es. Vier Mittelständler aus Bad Waldsee, Bad Wurzach, Waldburg und Wangen machen daher gemeinsame Sache und animieren zum Umdenken und Umlenken.

Die Busunternehmer Grabherr aus Waldburg, Sohler aus Wangen, Ehrmann aus Bad Wurzach und Müller aus Bad Waldsee möchten den Beruf des Busfahrers und der Busfahrerin neu präsentieren und Menschen davon überzeugen, dass sich viel Gutes hinter diesem Berufsbild verbirgt. Sie wollen anregen, dass es sich lohnt, diese Tätigkeit in Erwägung zu ziehen und eventuell sogar über einen Berufswechsel nachzudenken. Das Motto: Umdenken, umlenken.

„Wir vier sind alle Familienunternehmer mit langer Tradition und möchten im Sinne unserer Fahrgäste den Nahverkehr verantwortungsvoll und zukunftsfähig gestalten“, sagt Bernd Grabherr. Deshalb habe man sich entschieden, gemeinsam um Personal zu werben. Auf der Internetseite www.denkum-lenkum.de wird in kurzen Filmen gezeigt, wie die Arbeit am Steuer eines Busses aussehen kann. Direkt gelangt man von dort auch zu den freien Stellen bei den einzelnen Unternehmen. Mit Broschüren und auffälligen Botschaften, etwa auf den Fahrzeugen, wird ebenfalls auf die Aktion aufmerksam gemacht. Ziel ist es, dass die Menschen die Perspektive wechseln und den Beruf mit anderen Augen betrachten. „Ob Interessierte sich als Quereinsteiger beruflich neu orientieren möchten, als Naturfreund einen Beitrag zur umweltfreundlichen Mobilität leisten wollen oder als Familienmensch den vertrauten Umgang im Betrieb schätzen – als Busfahrer und Busfahrerin lässt sich das erreichen“, betont Busunternehmer Mario Sohler. Ute Ehrmann und Elke Müller ergänzen: „Unter dem Motto Frauenpower möchten wir ganz gezielt zeigen, dass der Beruf auch für Frauen, die gerne Großes bewegen, seine Vorzüge hat. Die Arbeitszeiten sind flexibel und familienfreundlich gestaltbar.“ Und beide wissen genau, wovon sie sprechen: Sie leiten nicht nur ihre Busunternehmen, sondern sitzen regelmäßig selbst am Steuer. Die vier Busunternehmer haben sich übrigens auch am landesweiten „Tag des Busses“ im zurückliegenden September beteiligt. Dabei konnten Interessierte die Firmen besuchen und hinter die Kulissen blicken. Sie erhielten Informationen aus erster Hand und durften sogar selbst auf dem Fahrersitz platznehmen.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

07520 1442

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Gemeindereferenton Frau Leonie Frosdorfer

Telefon: 07529 4329959

Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Mobil 0151 4080 6708



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

und



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt Frau Silvia Blankenhorn

Telefon: 07520 2145

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag

08.30 – 10.30 Uhr

Dienstag

08.30 – 10.30 Uhr

Mittwoch

08.30 – 10.30 Uhr

Donnerstag

14.30 – 16.30 Uhr

Freitag

08.30 – 10.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Telefon: 07529 854

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag

09.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch

08.00 - 09.30 Uhr

Donnerstagnachmittag

15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer

07529 912880

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Mobil 0179 6810 742

Miniplan

Samstag, 11.11.2023

18.00 Uhr Eucharistiefeyer
Amelie, Ronja

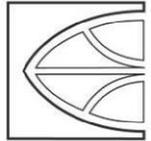
Dienstag, 14.11.2023

18.00 Uhr Eucharistiefeyer
Johannes, Nora

Sonntag, 19.11.2023

09.00 Uhr Eucharistiefeyer
Elisabeth, Theo

Gottesdienstordnung vom 11.11.2023 – 19.11.2023

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 11.11.2023; Hl. Martin	18.00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von der Musikgruppe Tontauben			16.30 Uhr St. Martinsumzug, Beginn in der Pfarrkirche
Sonntag, 12.11.2023; 32. Sonntag im Jahreskreis L1: Weish 6, 12-16 L2: 1 Thess 4, 13-18 Ev: Mt 25, 1-13		16.00 Uhr Rosenkranz – Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier	10.00 Uhr Patrozinium - Eucharistiefeier mit Aufnahme und Verabschiedung der Ministranten, mitgestaltet vom Gesamtchor Kollekte: Innenrenovierung der Kirche St. Martin 10.00 Uhr Kinderkirche, Beginn in der Pfarrkirche	
Zählung der Gottesdienstbesucher Martinus - Kollekte	17.00 Uhr Rosenkranz			
Montag, 13.11.2023				
Dienstag, 14.11.2023	18.00 Uhr Eucharistiefeier			16.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 15.11.2023; Hl. Albert der Große, Hl. Leopold	17.00 Uhr Rosenkranz	17.00 Uhr Eucharistische Anbetung	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 16.11.2023; Hl. Margareta v. Schottland	17.00 Uhr Eucharistische Anbetung			17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 17.11.2023; Hl. Gertrud v. Helfta	17.00 Uhr Rosenkranz	16.00 Uhr Probe für die Firmung 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier		
Samstag, 18.11.2023; Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom	17.00 Uhr Rosenkranz	10.00 Uhr und 16.00 Uhr Firmung mit Bischof Dr. Gebhard Fürst und jeweils anschl. Stehempfang im Dorfgemeinschaftshaus		
Sonntag, 19.11.2023; 33. Sonntag im Jahreskreis Hl. Elisabeth v. Thüringen L1: Spr 31, 10-13.19-20.30-31 L2: 1 Thess 5, 1-6 Ev: Mt 25, 14-30 Volkstrauertag Diaspora-Kollekte	09.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Gedenkfeier auf dem Friedhof	09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit anschl. Gedenkfeier auf dem Friedhof 16.00 Uhr Rosenkranz – Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Eucharistiefeier	10.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Gesamtchor; anschl. Gedenkfeier auf dem Friedhof	



Seelsorgeeinheit Vorallgäu

INNEN-ZEIT

Wir möchten in einer besonderen Form des Gebetes, mit Gesang und Lobpreis eine Innen-Zeit halten. In der Lobpreismusik begegnen einem die Worte tief in unserem Herzen...

AUFTANKEN-ATEMHOLEN-KRAFTSCHÖPFEN

Wir wollen innehalten, zur Ruhe kommen, Gottes Gegenwart spüren und um seinen heilenden Segen bitten.

Nächste Termine:

Zweiwöchentlich donnerstags:

09. Nov/ 23. Nov / 7. Dez und den 21. Dez als Bußgottesdienst

KIRCHE BODNEGG | DONNERSTAG | 19 UHR

Katholische Kirchengemeinde Bodnegg / Lobpreisteam/band / www.unsere-seelsorgeeinheit.de

schönen, individuellen und traditionellen, auf außergewöhnliche, exklusive und klassische Advents- und Weihnachtsdekorationen.

Für das Frauenbündteam
Maidi Zorell-Fonfara, Tel. 62765



Wenn die Hände sich regen, ergibt sich die gute Unterhaltung ganz von selbst.



Frauenbund

Gemeinsam gestalten und schaffen - Wenn in Grünkraut Jung und Alt in fröhlicher Runde zusammenwirken für einen guten Zweck, dann ist Kranzwoche des Frauenbundes!

Wir starten wieder am Montag, 27. November! In der Woche vor dem ersten Advent ist im Pfarrstadel Grünkraut schon seit vielen Jahren richtig was los. Der örtliche Zweigverein des Frauenbundes organisiert die große Kranzaktion und lädt zum Mitmachen ein. Täglich wird ab 9.00 Uhr geschnitten, gebunden, gestaltet, dekoriert und geschmückt. Adventskränze, Gestecke, weihnachtliche Sträuße und Türdekorationen werden am „laufenden Band“ produziert und dabei kommt das Lachen, Schwätzen, genießen und Kontakte pflegen nicht zu kurz.

Eine tolle und anstrengende Woche steht uns also bevor, in der wir auf vielfältige Unterstützung angewiesen sind:

- **Machen Sie mit und bringen Sie sich ein!** Unabhängig von Alter und Konfession genießen wir die gemeinsame ehrenamtliche Arbeit für eine gute Sache. Wir verlangen keine Professionalität und keine außergewöhnlichen Begabungen; wir freuen uns einfach, wenn Sie im Pfarrstadel vorbeischaun und sich bereit erklären, mitzuhelfen.
- **Wir sind dankbar für jeden Zweig, den Sie im Garten entbehren können!** Blautannen, Weißtannen, Wacholderzweige, Ilex und Zypressen... Alles ist willkommen. Wenn Sie die Zweige nicht zum Pfarrstadel bringen können, holen wir sie auch gerne nach telefonischer Rücksprache bei Ihnen ab.
- **Außerdem wollen wir beim Adventsmarkt am Samstag, 02. Dezember beim „Café Frauenbund“ alle Besucher im Pfarrstadel mit Kaffee bzw. Tee und hausgemachten Kuchen verwöhnen!** Deshalb bitten wir Sie schon jetzt um Kuchenspenden für diesen Tag.

Der gesamte Erlös aus dieser Aktion wird – wie schon seit vielen Jahren – an regionale soziale Einrichtungen bzw. Aktionen gespendet und bringt so Weihnachtsfreude für Menschen, die es nicht so leicht haben im Leben.

Wir haben uns viel vorgenommen und freuen uns auf die vielen alten und neuen Gesichter, auf das harmonische Miteinander von Jung und Alt und – natürlich – auf unsere bekannt



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Gedanken zum Volkstrauertag

1919 ursprünglich als Tag des Gedenkens an die Kriegstoten des Ersten Weltkriegs eingeführt, gedenken wir am Volkstrauertag, dieses Jahr am 19. November, allen Opfern von Krieg, Gewaltherrschaft, Terrorismus und politischer Verfolgung. Kriege sind durch die Medien ständig präsent. Ein Krieg in unmittelbarer geographischer Nähe war für viele von uns bis zum Februar 2022 undenkbar. Durch Kontakte zu Flüchtlingen aus der Ukraine, deren Unterstützung und den Austausch mit ihnen spüren wir den Krieg hautnah. Da verhält es sich mit dem Gedenken doch gleich ganz anders. Nähe ändert vieles. Aber wir gedenken am Volkstrauertag auch vieler anderer. Derer, die verfolgt und getötet wurden, weil sie einem anderen Volk angehörten, Teil einer Minderheit waren oder durch Hass und Gewalt gegen Fremde und Schwache Opfer geworden sind.

Im Totengedenken durch den Bundespräsidenten heißt es „Unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern, und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zuhause und in der ganzen Welt.“ Direkt der Verantwortung für den Frieden unter den Menschen in der ganzen Welt gerecht zu werden, ist für den einzelnen unmöglich. Fangen wir zuhause an. In der Nähe. Und zuhause ist nicht nur auf die eigenen vier Wände und die Familie beschränkt, sondern schließt auch Freunde, Nachbarn und die eigene Gemeinde ein. Wie schwer ist es schon hier, ins Gespräch zu kommen, die Meinung des anderen anzuhören, neue Ideen zu diskutieren? Aber auch klar und bestimmt Position zu beziehen, wenn Grenzen überschritten werden. Auf dieses Fundament können wir aufbauen, um etwas zu bewegen.

Der Volkstrauertag ist auch zu einem Tag der Mahnung zu Versöhnung, Verständigung und Frieden geworden.

Frank P. Meltzer

Wochenplan

Freitag, 10. November

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 - 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 12. November, Drittlezter So. des Kirchenjahres
Siehe, jetzt ist die angenehme Zeit, siehe, jetzt ist der Tag des Heils!
2. Kor 6,2b

09.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler Pfarrer Boss

10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Abendmahl, Vogt, Pfarrer Boss
Das Opfer ist für die Hospizarbeit bestimmt.

Montag, 13. November

18.00 Uhr Männerkreis. Infogespräch und Austausch mit Natalie Reinhardt, Vertreterin der Sintis und Romas in Ravensburg. Wir treffen uns um 17.30 Uhr in Atzenweiler um Fahrgemeinschaften bilden zu können.

Dienstag, 14. November

09.30 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindesaal Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

Mittwoch, 15. November

15.30 Uhr Konfi-Unterricht im Gemeindesaal Atzenweiler, Pfarrer Boss

Donnerstag, 16. November

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Evangelischen Gemeindehaus Vogt, Pfarrer Bürkle

Freitag, 17. November

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

15.00 Uhr Ökumenischer Gedenkgottesdienst verstorbener Bewohner. Pfllegeheim Haus St. Antonius, Vogt

Sonntag, 19. November, Vorletzter So. des Kirchenjahres

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2.Kor 5,10

08.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Anna, Vogt. Gerda Geiger und Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Gottesdienst und Taufe in der Evangelischen Kirche Atzenweiler. Pfarrer Bürkle
Das Opfer ist für die Friedensdienste bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zugänglich zur persönlichen Einkehr und Andacht geöffnet.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Auflegung des Jahresabschlusses 2022

Der Jahresabschluss der Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt, für das Kalenderjahr 2022, wird im Zeitraum **01.12. bis 08.12.2023** im Evangelischen Pfarramt in Vogt, zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Bei Interesse bitten wir, vorab einen Termin im Pfarramt zu vereinbaren.

Weihnachtsbaum

Wir suchen einen Weihnachtsbaum für Atzenweiler.

Liebe Gemeindeglieder und liebe Mitbürger/innen, für die Evangelische Kirche Atzenweiler suchen wir noch einen schönen Tannenbaum zum Schmuck für die Weihnachtsgottesdienste. Wenn Sie vielleicht in ihrem Garten einen solchen stehen haben, von dem Sie denken: Der sollte mal weg... - Melden Sie sich gerne bei uns! Wir kümmern uns darum und sind Ihnen dankbar für das „Weihnachtsgeschenk“.

Mitmachaktion Jahreslosung:

Wir machen es wieder - machen Sie mit ?

Motiv für die Jahreslosung 2024 gesucht

Die „Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen“ wählt für jedes Jahr einen Bibelvers, der Christinnen und Christen in ganz Deutschland durchs Jahr begleitet. Seit ein paar Jahren schon suchen wir in unserer Gemeinde jeweils mithilfe einer Mitmachaktion ein passendes Bildmotiv. Wir wurden dabei mit viel Freude und tollen Motiven belohnt!

Mitmachen kann jede und jeder, Alt und Jung. Willkommen ist alles, was geeignet ist: Gegenständliches oder Abstraktes, Landschaft, Menschen, Tiere, Dinge... Ein Bild, eine (fotographisch abgebildete) Skulptur, eine Szene, ein selbst gemaltes Motiv... Alles ist möglich, sofern Urheberrechte, Daten- und Persönlichkeitsrechte gewahrt sind. Aktivieren Sie Ihre Fantasie, Ihre Lust am Suchen und machen Sie auch mit! (*Maximal bitte 5 Motive pro Einsender/in*)

Eine kleine Gruppe aus allen Altersgruppen, vom Konfi- bis zum Seniorenalter, wählt dann wieder aus allen eingesandten Motiven „unser Jahreslosungsmotiv“ aus. Es geht dabei um Beteiligung und Bereicherung, nicht um Wettbewerb. In einem Gottesdienst zu Beginn des Jahres werden alle Motive wieder vorgestellt und betrachtet und wir drucken das ausgewählte Motiv auf unsere Grußpostkarten und Plakate.

Für das Jahr 2024 lautet das Jahresmotto:

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16,14)
Einsendungen bitte bis spätestens zum Volkstrauertag, So, 19.11.2023. Abgeben, einwerfen oder per e-mail an das: Evangelische Pfarramt Atzenweiler-Vogt 2, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut; email: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de); Stichwort: „Motivaktion Jahreslosung 2024“.

Herzlichen Dank fürs Mitmachen! Viel Freude beim Suchen oder Gestalten! *Manfred Bürkle*

Aktuelles von unseren Konfis

One way: Jesus – KonfiCamp

Das KonfiCamp des Evangelischen Jugendwerks (ejw) Ravensburg ist immer ein Highlight des KonfiJahres. Vom 27. bis 30. Oktober waren wir in Bad Schussenried. Beim Geländespiel kamen die Fans von Wettkampf und Bewegung auf ihre Kosten, auch ein Tischtennisturnier sorgte für Spannung. Inhaltliche Einheiten und ein Gottesdienst gehören dazu. Die Bibel einmal mit anderen Augen lesen, ein Buch mit Menschen, die sind wie wir. Menschen die Angst haben, Mut beweisen, Enttäuschung und Hoffnung kennen. Und für Überraschungen offen sind.

Bei den Workshops konnten sich die Konfis ausprobieren und ihre Talente ausleben, etwa beim Klettern, Fußballspielen oder Bogenschießen. Sie haben ihren künstlerischen Fähigkeiten gezeigt: Henna Tattoos, Kerzen und Taschen bemalen u.v.m. Am letzten Abend verzauberte uns der Künstler Tommy Bright. Er brachte auch eine Botschaft mit: Was immer passiert, Gottes Liebe hört nicht auf!

Gemeinsam mit Bianca Schneider und anderen Mitarbeitenden haben wir gebetet, gesungen, über Gott nachgedacht. Vor allem aber gemeinsam Zeit verbracht, lecker gegessen und gelacht. Alle waren dabei. So wachsen wir weiter als Gruppe. Das ist gut so!

Jörg Boss

Bilder: privat

Besuch im Haus St. Helena

Einen KonfiUnterricht der besonderen Art hatten wir am Mittwoch, 25. Oktober. Wir waren in das Haus St. Helena der Stiftung Liebenau in Vogt eingeladen. Daniela Wengert und ihr Team hatten einiges für uns vorbereitet. Vor allem hatten wir die Gelegenheit, mit einigen Bewohner*innen in Austausch zu kommen. Gemeinsam haben wir Gesellschaftsspiele gespielt, einen Adventskranz geschneitert und leckere Waffeln gebacken. Die haben wir uns dann natürlich auch gemeinsam schmecken lassen!

Es war ein sehr beeindruckender Besuch! Vielen Dank, dass wir da sein durften!

Jörg Boss



KonfiCamp



KonfiCamp



Besuch im Haus St. Helena

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
 Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
 Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
 Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:
 Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
 E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,
 Finkenweg 8, 88267 Vogt,
 E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
 E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,
 Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
 E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.
 www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Abt. Fußball

Ergebnisse:

E-Junioren

SGM Aulendorf/Blönried/Ebersbach II - TSV Grünkraut II 8:2

SGM Aulendorf/Blönried/Ebersbach I - TSV Grünkraut I 7:0

D-Junioren

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III - VfB Friedrichshafen III 1:7

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II - SGM Haisterkirch/Molpertshaus I 2:1

FC Scheidegg I - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I 2:3

C-Junioren

SGM Fronhofen/F.F.B - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I 1:6

B-Junioren
 SGM Ankenreute/Waldburg/Grünkraut - SG Kisslegg 1:6

Herren
 SG Aulendorf II - SGM Waldburg/Grünkraut II 4:2
 SG Aulendorf I - SGM Waldburg/Grünkraut I 1:2

Frauen
 SGM Eglofs/Heimenkirch/Wohmbrechts - TSV Grünkraut 4:1

Vorschau:

Donnerstag, 09.11.23

18:00 Uhr C-Jugend II in **Meckenbeuren**.
 SGM Meckenbeuren/Union MBK II - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II

Sonntag, 12.10.23

12:45 Uhr Herren II in **Grünkraut**.
 SGM Waldburg/Grünkraut II - FG Wilhelmsdorf/Riedhaussen/Zusdorf II

14:30 Uhr Herren I in **Grünkraut**.
 SGM Waldburg/Grünkraut I - FG Wilhelmsdorf/Riedhaussen/Zusdorf I

11:00 Uhr Frauen in **Grünkraut**.
 TSV Grünkraut - SGM Dietmanns/Hauerz/Bellamont

Rückblick Spielbericht Herren I:

SG Waldburg/Grünkraut I - FV Molpertshaus I 4:1

Am 11. Spieltag der Saison empfing unser Team 1 den FV Molpertshaus. Um weiter Kontakt zu den obersten Tabellenplätzen halten zu können, war ein Sieg ein Muss. Bereits in der fünften Spielminute konnte die SG den Führungstreffer erzielen. Ein langer Ball von Ludwig Müller sprang im Sechzehner tückisch auf und der gegnerische Torwart segelte unter dem Ball hindurch. Nutznießer Niklas Kahl stand dann goldrichtig und musste den Ball schließlich nur noch ins Tor abstauben. Geprägt war das Spiel von vielen Zweikämpfen, wodurch auch das zweite Tor für die SG entstand. Einen Freistoß aus ca. 25 Metern konnte Niklas Sterk unter der Latte im Tor unterbringen. Eine Kombination aus Flatterball und tief stehender Sonne wurde abermals für den Molpertshaus Torhüter

zum Verhängnis und fand seinen Weg so ins Tor. Mit 2:0 ging es dann auch in die Halbzeitpause. Um direkt nach Pause den Sack zuzumachen, wollten man auf Seiten der SG schnellstmöglich das nächste Tor erzielen. Eine erste Großchance lies Marius Müller in der 60. Spielminute liegen. Besser machte er es dann in der 75. Spielminute, als er nacheinem Konter den Torhüter umkurven und den Ball zum 3:0 im Tor unterbringen konnte. In der 89. Spielminute konnte Marius Müller dann auch noch das 4:0 erzielen. Doch das 4:0 sollte noch nicht das Endergebnis sein. Der FV Moltperthaus kam in der 91. Spielminute noch zum Anschlusstreffer, der allerdings keine Auswirkungen auf den weiteren Spielverlauf haben sollte. Unser Team zeigte somit nach der deutlichen Niederlage in Wolfegg eine gute Reaktion und reist nun kommendes Wochenende zur SG Aulendorf

Kader: Julian Schindele, Fabian Brugger, Henri Lachenmayer, Ludwig Müller, Julian Ruedi, Noel Müller, Niklas Kahl, Niklas Sterk, Marius Müller, Johannes Rothenhäusler, Daniel Erb, David Müller, Levin Wölflle, Deniz Akcicek, Moritz Haußmann, Moritz Hübschle, Luis Pfeiffer

Spielbericht Herren:

SG Aulendorf I - SG Waldburg/Grünkraut I 1:2

Mit einem verdienten Sieg kehrt Team 1 aus Aulendorf zurück. Der Gastgeber, welcher vor dem Spieltag einen Platz hinter unserer SG lag, hätte mit einem Sieg an unserem Team vorbeiziehen können. Relativ schnell im Spiel konnte unser Team jedoch den Grundstein für einen erfolgreichen Spielverlauf legen. Bereits in der 3. Spielminute konnte Niklas Sterk mit einem Fernschuss über den Torhüter hinweg das 1:0 erzielen. Nur vier Minuten später fiel dann jedoch bereits der Ausgleich. Eine scharf getretene Ecke des Gastgebers fand unter Mithilfe des Windes und unglücklichem Agieren auf der Torlinie den Weg ins Tor. Wiederum direkt im Anschluss hatte die SG in Person von Marius Müller zwei sehr dicke Torchancen, die leichtfertig vergeben wurden. Nach einem perfekt gespielten Spielzug und dem Umkurven des Torhüters schob er den Ball am leeren Tor vorbei. Der Gastgeber hingegen war das ganze Spiel über nur über Standards gefährlich. Doch sollte es mit einem Unentschieden in die Pause gehen. Nachdem man nicht ganz so zufrieden mit der eigenen Leistung in der ersten Halbzeit sein konnte, wollte unser Team nochmals eine Schippe drauflegen. So war es nur eine Minute nach Wiederanpfiff - der Gastgeber gedanklich noch in der Kabine - als Marius Müller einen feinen Pass auf Niklas Kahl durchsteckte und dieser eiskalt vor dem Tor blieb. Weitere große Chancen unserer SG blieben in der Folge ungenutzt. Die fast einzig gute Torchance der SGA entschärfte Torhüter Julian Schindele gekonnt. So blieb es am Ende beim hochverdienten Auswärtssieg, der nicht nur für die Moral, sondern auch für die Tabellensituation ein Erfolg war.

Kader: Julian Schindele, Henri Lachenmayer, Fabian Brugger, Daniel Erb, Frank Burgenmeister, Johannes Rothenhäusler, Jonathan Locher, Marius Müller, Noel Müller, Niklas Sterk, Niklas Kahl, Kilian Hölz, Levin Wölflle, Moritz Hausmann, Luis Pfeiffer

SGM Eglöfs/Heimenkirch/Wohnbrechts - TSV Grünkraut

4:1

Die Grünkrauterinnen mussten eine weitere bittere Niederlage gegen die SGM Eglöfs/Heimenkirch/Wohnbrechts hinnehmen. Bei sehr kaltem und regnerischem Wetter startete das Spiel auf dem Kunstrasen der Heimmannschaft. Es war anfangs ein sehr ausgeglichenes Spiel, ohne aufregende Torchancen. In der 21. Minute kam es zum ersten Schuss der Partie für die Gegnerinnen und dieser wurde direkt versenkt. Dies gab der gegnerischen Mannschaft sichtlich Aufschwung und sie kombinierten sich immer wieder nach vorne. Auch der zweite Abschluss wurde im Netz der Grünkrauter Mannschaft untergebracht. So gelang den Gegnerinnen vor der Halbzeit auch noch der dritte Treffer und so mussten die Grünkrauterinnen mit einem 3:0 Rückstand in die Halbzeitpause. Dazu muss gesagt werden, dass die Grünkrauterinnen durchaus einige

gute Torchancen hatten, allerdings im Abschluss nicht so konsequent waren wie ihre Gegnerinnen. Von aufgeben war allerdings keine Rede, die Grünkrauterinnen versuchten weiter Druck nach vorne zu machen, doch der Kunstrasen war sichtlich ungewohnt. So konnten auch weitere erspielte Torchancen nicht im Netz untergebracht werden. Erst in der 82. Minute gelang der Anschlusstreffer zum 3:1. Selina Weiß war es, die vom Sechzehner abschloss und das Netz wackeln ließ. Kurz darauf folgte noch ein Gegentreffer, welcher den Endstand 4:1 bedeutete. Trotz allem müssen die Grünkrauterinnen sich im nächsten Heimspiel wieder neu motivieren, um sich endlich wieder Punkte zu holen.

Kader: Nathalie Lueger, Larissa Wagner, Pia Zengerle, Tasja Kränkle, Selina Weiß, Anja Fischer, Magdalena Fricker, Melina Meuschke, Emilia Mayer, Chiara Igel, Lena Miiz und Jessica Igel.

Parken am Sportplatz

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass das Parken auf dem Gehweg ortsauswärts zum Sportplatz verboten ist. Wir bitten alle Spieler/Innen, Eltern und Zuschauer um Rücksichtnahme auf Kinder und Fußgänger, die auf den Gehweg angewiesen sind. Auf der Straße darf nur geparkt werden, wenn genug Platz für Rettungsfahrzeuge bleibt. Wenn die Parkplätze am Sportplatz belegt sind, kann der Parkplatz an der Festhalle genutzt werden.

Niklas Gröner, Abteilungsleiter

Planung Hallenrunde - Helfer gesucht!!!

Traditionell finden in unserer schönen Grünkrauter Sporthalle im Winter bis zu 12 Turniertage der Hallenrunde des WFV statt. Das ist für unsere Mannschaften toll, weil sie zuhause in einer guten Halle spielen können. Und es ist wichtig als Einnahmequelle für die Abteilung. Damit wir auch in diesem Jahr wieder Hallenturniere veranstalten können, brauchen wir Unterstützung. Bis zur letzten Hallenrunde vor der Corona-Pandemie hat sich Sigi Hämmerle um die Bestellung, Abholung und Rückgabe von Getränken und Speisen und um den Aufbau und Abbau im Foyer gekümmert. Berthold Rothenhäusler hatte die Kommunikation mit dem WFV, die Vorbereitung der Turnierpläne und Abrechnungen im Griff. Beide haben darum gebeten, diese Aufgaben nach langer Zeit abgeben zu dürfen, und wir sind beiden sehr dankbar für ihre langjährige Tätigkeit. Jetzt ist es an der Zeit, für beide eine Nachfolge zu finden. Daher sind alle, die gerne die Hallenrunde in Grünkraut unterstützen wollen, dazu aufgefordert, sich bei mir oder Peter Kraus zu melden. Optimal wäre aus unserer Sicht wieder ein Team aus zwei Personen. Wer gerne mehr zu den Aufgaben erfahren will, darf sich gerne bei Sigi Hämmerle oder Berthold Rothenhäusler melden. Wir hoffen sehr auf Unterstützung!

Niklas Gröner, Abteilungsleiter (0176-22351204)

Peter Kraus, Jugendleiter (0172-5427012)

Sigi Hämmerle (0160-97002827)

Berthold Rothenhäusler (0751-793287)



Fortbildung „Validation – Einfühlsame Kommunikation mit Menschen mit Demenz“

Kreis Ravensburg – Aufgrund der großen Resonanz bietet das Fortbildungs-Netzwerk Demenz in diesem Jahr noch zusätzliche Einzelfortbildungen für pflegende Angehörige und Ehrenamtliche an unterschiedlichen Orten des Landkreises an.

In der Fortbildung „Validation – Einfühlsame Kommunikation mit Menschen mit Demenz“ wird die Validation als eine Methode der Kommunikation von Menschen mit Demenz praxisnah vorgestellt. Die Validation geht davon aus, dass jedes Verhalten – so irrational es uns erscheinen mag – einen Grund

hat. Das Ziel ist die Entwicklung einer wertschätzenden Haltung und Empathie als Grundlage der Kommunikation mit Menschen mit Demenz.

Die Fortbildung findet am 16. November von 14:00 bis 16:30 Uhr im Hörsaal des Klostergebäudes / Haus 1 im ZfP Südwürttemberg im Standort Weissenau statt. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an miriam.vonderheydt@zfp-zentrum.de oder telefonisch unter 0751/7601 2564. Das Fortbildungs-Netzwerk Demenz des ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau ist ein Angebot des Landratsamtes Ravensburg.

Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich Kindertagespflege - Informationsveranstaltung

Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg bietet in Zusammenarbeit mit den regionalen Vermittlungsstellen für Kindertagespflege der freien Träger Caritas und Diakonie im Landkreis Ravensburg verschiedene Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich Kindertagespflege an. Der sogenannte Vorbereitungskurs ermöglicht dabei den ersten Schritt in die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson und bereitet die Teilnehmenden kostenfrei darauf vor. Teilnehmende mit einer pädagogischen Vorausbildung sind bereits nach den 50 Unterrichtseinheiten des Vorbereitungskurses erfolgreich qualifiziert und können nach Erteilung einer Pflegeerlaubnis in die Tätigkeit als Tagespflegeperson einsteigen. Für Personen ohne pädagogische Vorausbildung schließt sich tätigkeitsbegleitend ein einjähriger Qualifizierungskurs an. Der nächste Vorbereitungskurs startet am 23.02.2024 in Weingarten. Der nächste Qualifizierungskurs beginnt schon am 10. November.

Bereits tätige Kindertagespflegepersonen mit gültiger Pflegeerlaubnis können im Rahmen der Qualifizierungsoffensive Baden-Württemberg zudem eine einjährige aufstockende Qualifizierung mit 140 Unterrichtseinheiten zum Ausbau ihrer bereits vorhandenen Kompetenzen und zur professionellen Weiterentwicklung der eigenen Kindertagespflegestelle absolvieren. Jüngst erhielten so neun bereits tätige Kindertagespflegepersonen mit gültiger Pflegeerlaubnis aus dem Landkreis Ravensburg und der Bodenseeregion bei der DiPers GmbH das Zertifikat des Landesverbandes für Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. Für den Start des nächsten Aufstockerkurses steht noch kein Datum fest.

Für Interessentinnen und Interessenten für die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson findet am 30.01.2024 um 19:30 eine Online Informationsveranstaltung statt. Ansprechpartnerin für alle Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich Kindertagespflege ist beim Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg Frau Fey, erreichbar unter 0751 85-3219 oder per E-Mail unter h.fey@rv.de.

„Perfektes Match“ - Landkreis will junge Ärztegeneration mit niedergelassenen Ärzten zum Thema Praxisnachfolge vernetzen

Kreis Ravensburg - Am 20.11. lädt der Landkreis Ravensburg in Kooperation mit der Kreisärzteschaft Medizinerinnen und Mediziner in die Zehntscheuer Ravensburg ein. Beginn ist um 19 Uhr. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Vernetzung von niedergelassenen Ärzten, auf der Suche nach einer Praxisnachfolge, mit potenziellen Nachfolger/innen. Neben informativen Vorträgen wird es auch Raum für Diskussion geben. Außerdem sollen die Teilnehmenden ihre Erfahrungen austauschen und Kontakte knüpfen können.

Eine Zertifizierung bei der Ärztekammer Südwürttemberg ist beantragt.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Frau Mona Heubeck unter m.heubeck@rv.de oder 0751 85-5368.

Stadtradeln 2023: Landkreis Ravensburg mit 2,6 Mio. Radkilometern so stark wie nie

Kreis Ravensburg - Das Ergebnis ist offiziell: Der Landkreis Ravensburg verteidigt beim Stadtradeln auch in diesem Jahr

bundesweit seinen starken 3. Platz in der Einwohnerklasse zw. 100.000 bis 499.999 Einwohnern.

Erneut hat die Aktion des Klimabündnisses eine sehr hohe Beteiligung im Landkreis Ravensburg hervorgerufen. Vom 24. Juni bis 14. Juli traten knapp 10.400 Radelnde drei Wochen lang in die Pedale. Mit insgesamt rund 2,6 Mio. geradelten Kilometern wurde das Vorjahresergebnis von ca. 2,3 Mio. Kilometern sogar noch übertroffen. Herausragend: Vier Teilnehmende schafften sogar jeweils mehr als 3.000 km.

Der Kreis Ravensburg belegt damit hinter dem Kreis Steinfurt und dem Kreis Borken (beide Nordrhein-Westfalen) den dritten Platz in seiner Einwohnerklasse. Im Vergleich aller Einwohnerklassen reicht es für den Kreis Ravensburg bundesweit zu Platz 9. Und das noch vor fahrradaffinen Städten wie Freiburg oder Münster. „Ich freue mich sehr über diese großartige Leistung und bin richtig stolz. Das Ergebnis zeigt einmal mehr, dass das Radfahren zum Alltag der Menschen in unserem Landkreis gehört“, so Landrat Harald Sievers.

Mit dem Ziel, Wege mit dem Fahrrad anstelle mit dem PKW zur absolvieren, CO₂-Emissionen zu reduzieren und dabei noch etwas für die Gesundheit zu tun, nahmen 552 Teams u.a. Schulklassen, Vereine, Kommunen und Unternehmen an der Aktion teil. Insgesamt konnten so 422 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Im Vergleich der Städte und Gemeinden im Landkreis konnten die Radler/innen in der Stadt Ravensburg in diesem Jahr mit 426.689 km den ersten Platz belegen (vor Altshausen und Leutkirch im Allgäu).

Im Vergleich von Kilometerleistung je Einwohner/in hatten die Radelnden in der Stadt Altshausen mit ca. 80 km pro Kopf die Nase vorn (gefolgt von Fleischwangen und Ebenweiler). Deutschlandweit hat die Gemeinde Altshausen bei den Gesamtkilometern in der Kategorie unter 10.000 Einwohner/innen erneut den ersten Platz eingenommen.

Bestes Team im Landkreis wurde in diesem Jahr das Team „MI-KA-Sports“ mit sage und schreibe 71.000 zurückgelegten Kilometern vor dem „TEAM Vetter“ mit knapp 63.400 km und dem Team „Albert-Einstein-Gymnasium“ aus Ravensburg mit 43.000 km.

Als Dankeschön wurden unter allen aktiven Radelnden im Landkreis drei Ortlieb-Fahrradtaschen verlost. Weitere fünf Gewinner/innen erhielten jeweils ein RadKULTUR-Paket mit Fahrrad-Accessoires.

Alle Informationen zur Aktion und die Ergebnisse sind unter <https://www.stadtradeln.de/landkreis-ravensburg/> veröffentlicht. Im Rahmen der Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg fördert das Land die Teilnahme an der Aktion.

Veranstaltung: Digitale Pubertät.....IMMER TIK TOK!?

am Montag, 20.November von 19:00 – 20:30 Uhr veranstaltet der Arbeitskreis Medien des Landkreis Ravensburg die Onlineveranstaltung „Digitale Pubertät..... IMMER TIK TOK?!- Reiz, Nutzen und Gefahren der Weltweit beliebtesten Jugendapp“.

TikTok ist als einer der zentralen Kommunikationsplattformen von Jugendlichen, im heutigen Zeitalter, nicht mehr wegzudenken. Warum verbringen sie so viel Zeit in der virtuellen Welt? Wieso kehren sie immer wieder dahin zurück? Wie funktionieren die Mechanismen hinter Plattformen wie TikTok?

Fabian Karg, stv. Direktor des Landesmedienzentrum, beleuchtet, was genau TikTok ist, welche Faszination davon ausgeht und welche Risiken es birgt. Das Ziel ist es, Ihnen als Eltern, Lehrern, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeitern oder interessierten Bürgerinnen und Bürger praktische Leitlinien an die Hand zu geben, wie Sie Kinder im Umgang mit sozialen Netzwerken begleiten und ihre Medienkompetenz stärken können.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, an verschiedenen Schulen im Landkreis in einer Art „Livestream“, in Präsenz und durch Expertinnen und Experten begleitet, an der Veranstaltung teil-

zunehmen. Weitere Information und eine Anmeldung unter: rv.de/digitale-pubertaet-2023

Was sonst noch interessiert

Familiennah und flexibel

Vortrag zum Thema Kindertagespflege im Landkreis Ravensburg

Die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg bietet am Mittwoch, den 15. November 2023 einen Vortrag für alle an, die eine Tagesbetreuung für ihr Kind suchen oder Interesse an der Qualifizierung zur Tagespflegeperson haben. Veranstaltungsort ist das Berufsinformationszentrum, Schützenstr. 69, 88212 Ravensburg.

Sind Sie auf der Suche nach einer kompetenten, verlässlichen und familiennahen Betreuung für Ihr Kind? Oder haben Sie vielleicht selbst schon einmal mit dem Gedanken gespielt Tagesmutter oder Tagesvater zu werden? Dann sind Sie bei diesem Vortrag genau richtig!

Von 09:00 bis 11:00 Uhr geben Frau Öztürk und Frau Fey von der Koordinierungsstelle Kindertagespflege im Landkreis Ravensburg Antworten auf die folgenden Fragen: Wie finde ich eine Tagesmutter für mein Kind? Wie läuft die Betreuung in der Kindertagespflege organisatorisch ab und wie hoch sind die Kosten? Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es? Wie läuft die Qualifizierung zur Tagesmutter oder Tagesvater ab? Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Link zur Online-Anmeldung über die Plattform Eveeno: <https://eveeno.com/498091928>.

Tierheim Berg

Hohe Streuner-Population bei Katzen

Das Tierheim Berg führt freiwillige Kastrations-Aktionen durch und appelliert an Katzenhalter, ihre Haustiere kastrieren zu lassen.

Jedes Jahr werden im Tierheim Berg zahlreiche Katzenfundwelpen aufgenommen oder kommen im Tierheim zur Welt. Diese winzigen „Wegwerfkätzchen“ werden liebevoll aufgepäppelt, versorgt und an ein Zuhause vermittelt, wo sie gewollt und geliebt werden. Doch viele kleine Streuner haben dieses Glück nicht.

Noch immer ist die Streuner-Population bei Katzen – entstanden aus unkastrierten, entlaufenen und zurückgelassenen oder ausgesetzten Hauskatzen und deren verwildertem Nachwuchs – viel zu hoch. Diese Katzen kämpfen ums tägliche Überleben und sie verbreiten, da unversorgt, Katzenkrankheiten wie beispielsweise die Katzenseuche oder leiden an Verletzungen und auch Misshandlungen. Aus diesem Grund führt das Tierheim Berg Jahr für Jahr freiwillige Katzen-Kastrations-Aktionen bei Streunerkatzen durch, die finanziell nicht unerheblich zu Buche schlagen. Eine unkontrollierte Vermehrung von Streunerkatzen kann nur durch Kastrationen und eine Versorgung an ausgewiesenen Futterstellen verhindert werden. Ein unkastriertes Katzenpaar kann innerhalb von zehn Jahren mehr als 80 Millionen Nachwuchskatzen erzeugen. Auch unkastrierte Hauskatzen mit Freigang fördern eine Vermehrung der Streuner-Population.

Das Tierheim appelliert daher an alle verantwortungsvollen Katzenbesitzer, ihre Fellnasen kastrieren, kennzeichnen und registrieren zu lassen. Eine Registrierung bei Tasso oder Findefix ist kostenlos. Auch Städte und Gemeinden können durch den Erlass einer Katzenschutzverordnung das Kastrieren und Registrieren von Katzen bewirken. Allerdings fehlen vielerorts die für eine erfolgreiche Umsetzung und Kontrolle erforderlichen Personalressourcen. Das Tierheim hofft daher weiterhin auf viele verantwortungsbewusste Katzenhalter und auf den Erfolg seiner freiwilligen Katzen-Kastrations-Aktionen.

Kontakt: Tierheim Berg, Tel: 0751 41778, info@tierheim-berg.de, www.tierheim-berg.de

Katzenvermehrung: Innerhalb von zehn Jahren kann ein unkastriertes Katzenpaar über 80 Millionen Nachwuchskatzen erzeugen.

Jobmesse für Geflüchtete

Am Mittwoch, 08. November 2023, findet in der Festhalle in Leutkirch eine Jobmesse für Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund statt. Von 10 bis 14 Uhr präsentieren Arbeitgeber aus der Region ihre offenen Arbeitsstellen und Beschäftigungsmöglichkeiten. An der „Contact - Jobs und mehr“ beteiligen sich rund 20 Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen.

Dolmetscher werden sich am Messetag darum kümmern, dass die Verständigung zwischen Arbeitgebern und Bewerbern reibungslos funktioniert. Für Kinder ist eine Betreuung eingerichtet, damit sich Vater oder Mutter auf die Gespräche konzentrieren können. An einem separaten Stand findet eine Beratung zur Anerkennung ausländischer Abschlüsse statt. Die Jobmesse „Contact - Jobs und mehr“ ist eine gemeinsame Veranstaltung des Jobcenters Landkreis Ravensburg, der IHK Bodensee-Oberschwaben, der Handwerkskammer Ulm, der Stadt Leutkirch sowie der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg.

Infobox:

Contact – Jobs und mehr

Mittwoch, 08. November 2023, 10 bis 14 Uhr

Festhalle Leutkirch, Herlazhofer Str. 9, 88299 Leutkirch im Allgäu
Eintritt frei

Musikkapelle Bodnegg e. V.

Herbstkonzert

Samstag, 18.11.2023

um 20.00 Uhr in der Festhalle

Eintritt 8,- €

Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch!

Um den Abend abzurunden, ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Bunte Herbsttage wünschen Ihnen die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Bodnegg!

Männerchor Bodnegg/Amtzell

Offenes-Singen Im Alten Schloss in Amtzell

Wir laden alle ein, die Lust am Singen haben.

Freitag, 10.11.2023, um 20 Uhr im Alten Schloss in Amtzell, Syrgensteinsaal.

Ansprechen möchten wir **alle**, die gerne singen, aber nur selten Gelegenheit dazu haben. Besondere Kenntnisse im Singen sind nicht erforderlich.

Für Liedtexte und Begleitung ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Eurer Kommen.

Euer Männerchor Amtzell gemeinsam mit dem Männergesangsverein Bodnegg.

Schwäbischer Albverein e.V.

Halbtageswanderung: „Bodnegg Hinterhölzern“

Termin: Sonntag, 12. November 2023

Treffpunkt: 9.30 Uhr am Bahnhof RV Parkplatz/Taxistand, Fahrt mit Privat-Pkw

Wanderstrecke: Runde bei Haslach, überwiegend gut begehbare Wanderwege

Wanderung: circa sieben Kilometer, Gehzeit etwa zweieinhalb Stunden, Auf- u. Abstieg circa 55 Meter

Verpflegung: Rucksackvesper / Einkehr geplant

Rückfahrt: Gegen 14.30 Uhr

Unkostenbeitrag: 8,00 €, Mitglieder 6,00 € Mitfahrkosten

Hinweis: Wanderstöcke und gutes Schuhwerk erforderlich

Anmeldung bis Samstag, 11. November 18.00 Uhr bei Wanderführerin Elfriede Regali, Tel. 0151/28814591

Gäste sind immer herzlich willkommen.

MIETANGEBOTE

Bitte geben Sie hier Ihren Anzeigentext ein. Sonnige 2-Zi.- Whg., 66 qm in Waldburg, 1 OG, sep. Eingang, EBK, FBH, Bad, Balkon, 1 Stellplatz. Ab 15.12.2023 an NR, ohne HT zu vermieten. KM 650,00 €, + NK (ca. 100,00 €), 2 MM Kaution.
 Chiffre Zuschriften an den Verlag 777/1317

GESCHÄFTSANZEIGEN

„Küchen vom Fachmann zu attraktiven Preisen“

Küchen nach Maß
 - Made in Germany -

Ihr zuverlässiger Partner
 seit 1985 in Weingarten

Syrllin-Quartier (Gelände ehemals BMW)
 Ravensburger Str. 56 · 88250 Weingarten
 Weitere Informationen unter Tel. 0751-560450
 oder www.kuechen-passage.de



küchen
passage

SEITZ HAUSTECHNIK

Fachbetrieb für

Sanitär Heizung Solar Lüftung

88289 Waldburg

Tel. 0 75 29 - 63 40 08 Mobil 01 71 - 6 94 51 05
 Fax 0 75 29 - 63 41 15 e-Mail: g_seitz@t-online.de

100 Jahre
Jubiläums
Aktionen

Schwebeschirm Sombrano
Sonnenschirm Alu Smart
Jubiläumsmarkise

Über 1000 m² Ausstellungsfläche
 RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
 Geöffnet: Mo. – Fr. www.fischinger-markisen.de



MAUCHER

STEINMETZ
 MAUCHER
 1920

GRABMAL
 TREPPEN
 SKULPTUREN
 BÖDEN
 KÜCHEN
 BÄDER

HÖFERWEG 25 · 88267 VOGT
 WWW.STEINMETZ-MAUCHER.DE

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA
 Naturbettwaren

Sonderverkauf
wegen Lagerumzug:
Bis zu 70% sparen!

Premium Schichtmatratzen Natur-Latex 16cm ab **399 €**
Bettdecken verschiedene Füllungen und Größen ab **79 €**
Betten und Möbel Ausstellungsware, bis zu **-50%**

Prolana GmbH

Am Langholz 3 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
 Saumarkt 7 | 88239 Wangen | 07529/9721-14
 Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

Werben mit Erfolg

STELLENANGEBOTE



JUNG
 ——— Schuhwerk seit 1889

Glückstreffer gesucht!

Sie haben ein Händchen für Mode und Ihnen liegt der Umgang mit Menschen? Dann sollten wir uns unbedingt kennenlernen! Einzelhandelserfahrung/Schuhe ist von Vorteil - aber nicht Bedingung.

Verkäuferin

Vollzeit · Teilzeit · Aushilfe

Schuhhaus Jung · Inh. Elisabeth Aich
 Tel. + Whatsapp 07542-6944
elisabeth.aich@schuhhaus-jung.de · Karlstr. 24-26 · Tett nang
www.schuhhaus-jung.de

FRIEDEN
 BESTATTUNGSDIENST

RAVENSBURG

Seestraße 19

Tel. 0751/ 3 52 83 81

www.bestattungen-frieden.de



Wir sind für Sie da!
 Im Trauerfall Ihr Ansprechpartner
 Tag und Nacht, sonn- und feiertags
 Hausbesuche auf Wunsch

FORSTENHÄUSLER

BESTATTUNGEN

GRÜNKRAUT

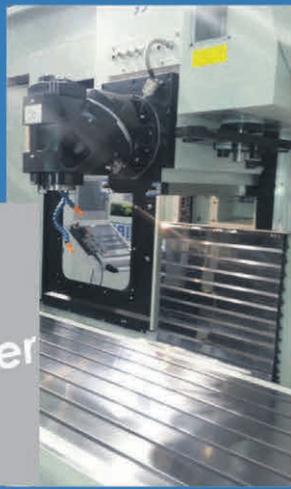
Ravensburger Straße 12

Tel. 0751/ 61 1 34

info@bestattungen-frieden.de

LUTZ

GmbH + Co. KG Maschinenfabrik
Lagerstraße 8 88287 Grünkraut
0751-769470 * mail@lutz-kg.de



zum nächstmöglichen Eintritt
suchen wir (m/w/d)
CNC-Fräser
CNC-Bohrwerker
mit Heidenhain-Erfahrung

MIETGESUCHE

3 Zi.-Whg., bis 1.100 € WM in Schlier und Umgebung
gesucht ☎ 0152-08859408

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Lagerverkauf · Jeden Samstag, 9.00-13.00 Uhr
Schachenstraße 45, Vogt (Gewerbegebiet)

Bio-Zitrusfrüchte

Navel-Orangen, Clementinen, Ananas, Kiwi,
Zitronen, Grapefruit und Medjool-Datteln

SAISONERÖFFNUNG AM 04.11.2023

J. Stimmler, Schachenstraße 45, 88267 Vogt,
Tel. 0 75 29 - 16 86, Zertifizierter Betrieb,
Kontrollnummer: DE-ÖKO-006
www.stimmlers-suedfruechte.de



Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

KFZ-MARKT

IHR SERVICESPEZIALIST für

WERKSTATT
KAROSSERIE
LACK

UNFALLINSTANDSETZUNG
FAHRZEUGLACKIERUNG
GLASERSATZ + REPARATUR

Schmidinger

AUTOHAUS



www.autohaus-schmidinger.de • info@autohaus-schmidinger.de
☎ 88368 Bergatreute 📍 Ravensburger Straße 54 ☎ 07527 - 92 12 - 0

VERANSTALTUNGEN

Bräuhaus Rossberg präsentiert

Du bist mein Glück

Alles für euren Tag an einem Ort

Auf unserer ersten Hausmesse im Gasthof könnt ihr euch Informationen und Ideen für euren schönsten Tag holen. Viele verschiedene Dienstleister rund um das Thema Hochzeit sind an diesem Tag vor Ort und für euch da. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt

12. November 23 * 10- 16 Uhr

Rossberg 1, 88364 Wolfegg

Kommt vorbei und lasst euch inspirieren von:

weitere Informationen: 07527/ 9616911
www.bräuhaus-rossberg.de

Gültig 13.11. - 18.11.2023



Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen | Kaufstr. 6 - 8

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

Schweinerücken /-Steaks

zart und mager,
natur oder mariniert

Aktion 100 g
1,19 €

Gulasch / Oberkeule /

Rollbraten

von der Pute,
zart und mager

Aktion 100 g
0,89 €

Krusten-Braten, Keule, Schulter

Schwein
aus Oberschwaben

Aktion 100 g
0,99 €

Rinder-Brust /-Bug, falsches Filet

mager und saftig,
ohne Bein

Aktion 100 g
1,39 €

Geschlagene Bratwurst

feinwürzig und lecker

Aktion 100 g
0,99 €

Kalbfleisch-Leberwurst

grob und fein,
cremig und zart

Aktion 100 g
1,19 €

hausmacher Schinken- Wurst, süddeutsche- Mortadella

Aktion 100 g
1,29 €

Bockwurst

5 Stück à 100 g
im SB-Pack

Aktion 1 Pack
4,49 €